

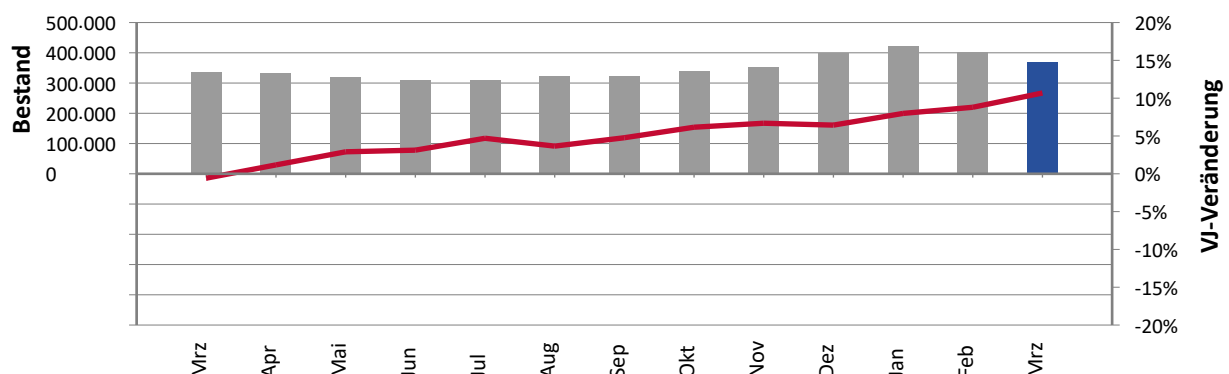
Das Arbeitmarktservice informiert monatlich aktuell über den österreichischen Arbeitsmarkt. In der vorliegenden Übersicht finden Sie Kennzahlen zu Arbeitslosigkeit, Schulungsteilnehmer_innen, unselbstständig Beschäftigten sowie den offenen Stellen und zum Lehrstellenmarkt.

März 2024

„Die Zahl der beim AMS als arbeitslos oder in Schulung vorgemerkten Personen lag Ende März 2024 um fast 36.000 Personen bzw. rund 11% über dem Vergleichstag im Vorjahr. Es ist dies für einen Stichtag, der noch dazu heuer auf den an sich für die Beschäftigung günstigen Ostersonntag fiel, eine besonders schlechte Entwicklung. Österreich befindet sich offenbar noch immer deutlich in der Rezession. Anders als vor einem Jahr, als uns die Prognosen nur einen kurzen Konjunkturreinbruch vorhersagten, glaube ich auch nicht mehr an eine rasche Erholung im Sinn eines baldigen Sinkens der Arbeitslosigkeit in Österreich. Unsere Unternehmen haben aufgrund der hohen Inflation nicht nur Wettbewerbsfähigkeit eingebüßt, sondern auch noch personelle Überkapazitäten. Selbst wenn das Wachstum wieder kommt, wird die Arbeitslosigkeit wohl erst verspätet sinken.“ Dr. Johannes Kopf LL.M.

	Bestand Quote	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen	291.468	+32.028	+12,3%
Frauen	121.550	+9.958	+8,9%
Männer und altern. Geschl.	169.918	+22.070	+14,9%
Unselbstständig Beschäftigte*	3.947.559	-2.224	-0,1%
Frauen	1.847.986	+11.971	+0,7%
Männer und altern. Geschl.	2.099.573	-14.195	-0,7%
Arbeitslosenquote – nationale Berechnung*	6,9%	+0,7 %-Punkte	
Frauen	6,2%	+0,4 %-Punkte	
Männer und altern. Geschl.	7,5%	+0,9 %-Punkte	
Arbeitslose Personen und Schulungsteilnehmer_innen	369.640	+35.686	+10,7%
Frauen	162.172	+11.751	+7,8%
Männer und altern. Geschl.	207.468	+23.935	+13,0%

Arbeitslose Personen und Schulungsteilnehmer_innen



Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung**	4,7%	-0,2 %-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahre)**	9,7%	-0,2 %-Punkte

* endgültige Werte

** aktuellste verfügbare Zahlen: Februar 2024 (Veränderung ggü. Februar 2023); Quelle: Statistik Austria

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen gesamt	291.468	+32.028	+12,3%
Frauen	121.550	+9.958	+8,9%
Männer und altern. Geschl.	169.918	+22.070	+14,9%
Kärnten	18.435	+972	+5,6%
Burgenland	8.221	+572	+7,5%
Tirol	14.147	+1.168	+9,0%
Wien	117.040	+12.306	+11,7%
Niederösterreich	44.451	+4.688	+11,8%
Steiermark	34.981	+4.066	+13,2%
Vorarlberg	9.590	+1.116	+13,2%
Salzburg	10.957	+1.348	+14,0%
Oberösterreich	33.646	+5.792	+20,8%
Inländer_innen	173.905	+11.142	+6,8%
Ausländer_innen	117.563	+20.886	+21,6%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	29.812	+4.514	+17,8%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	170.336	+22.454	+15,2%
Ältere (50 Jahre und älter)	91.320	+5.060	+5,9%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	134.080	+15.847	+13,4%
Personen mit Lehrausbildung	81.753	+6.605	+8,8%
Personen mit mittlerer Ausbildung	14.089	+1.032	+7,9%
Personen mit höherer Ausbildung	34.090	+3.850	+12,7%
Personen mit akademischer Ausbildung	26.352	+4.634	+21,3%
Personen mit Behinderung	13.068	+1.096	+9,2%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	56.637	+4.040	+7,7%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	221.763	+26.892	+13,8%
Herstellung von Waren	24.309	+4.105	+20,3%
Bau	28.809	+5.131	+21,7%
Handel	42.148	+4.883	+13,1%
Verkehr und Lagerei	15.812	+1.821	+13,0%
Beherbergung und Gastronomie	31.831	+2.205	+7,4%
Gesundheits- und Sozialwesen***	8.135	+287	+3,7%
Arbeitskräfteüberlassung	27.249	+2.264	+9,1%
Zugänge	71.275	-1.416	-1,9%
Abgänge	111.310	-4.304	-3,7%
darunter Abgänge in Beschäftigung	65.555	-2.399	-3,5%
durchschnittliche Verweildauer (Tage)	108	-2	-
durchschnittliche Vormerkdauer (Tage)	187	-19	-
Langzeitarbeitslose Personen (> 12 Monate)	33.638	+258	+0,8%
Langzeitbeschäftigungslose (arbeitslose Personen)	80.375	+4.841	+6,4%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Schulungsteilnehmer_innen gesamt	78.172	+3.658	+4,9%
Frauen	40.622	+1.793	+4,6%
Männer und altern. Geschl.	37.550	+1.865	+5,2%
Burgenland	1.743	+16	+0,9%
Tirol	2.244	+43	+2,0%
Vorarlberg	2.412	+70	+3,0%
Wien	37.533	+1.223	+3,4%
Niederösterreich	9.650	+458	+5,0%
Salzburg	2.311	+110	+5,0%
Steiermark	8.681	+672	+8,4%
Oberösterreich	10.468	+819	+8,5%
Kärnten	3.130	+247	+8,6%
Inländer_innen	36.308	+1.064	+3,0%
Ausländer_innen	41.864	+2.594	+6,6%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	29.571	+2.193	+8,0%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	40.943	+1.433	+3,6%
Ältere (50 Jahre und älter)	7.658	+32	+0,4%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	44.757	+1.616	+3,7%
Personen mit Lehrausbildung	12.788	+958	+8,1%
Personen mit mittlerer Ausbildung	3.613	+330	+10,1%
Personen mit höherer Ausbildung	10.145	+301	+3,1%
Personen mit akademischer Ausbildung	6.350	+544	+9,4%
Personen mit Behinderung	1.918	+59	+3,2%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	7.856	+23	+0,3%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	68.398	+3.576	+5,5%
Herstellung von Waren	5.090	+334	+7,0%
Bau	3.158	+158	+5,3%
Handel	9.593	+915	+10,5%
Verkehr und Lagerei	2.236	+191	+9,3%
Beherbergung und Gastronomie	6.549	+486	+8,0%
Gesundheits- und Sozialwesen***	3.395	+864	+34,1%
Arbeitskräfteüberlassung	4.799	+204	+4,4%
Zugänge	17.063	-380	-2,2%
Abgänge	18.512	+507	+2,8%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen u. Schulungsteilnehmer_innen gesamt	369.640	+35.686	+10,7%
Frauen	162.172	+11.751	+7,8%
Männer und altern. Geschl.	207.468	+23.935	+13,0%
Kärnten	21.565	+1.219	+6,0%
Burgenland	9.964	+588	+6,3%
Tirol	16.391	+1.211	+8,0%
Wien	154.573	+13.529	+9,6%
Niederösterreich	54.101	+5.146	+10,5%
Vorarlberg	12.002	+1.186	+11,0%
Steiermark	43.662	+4.738	+12,2%
Salzburg	13.268	+1.458	+12,3%
Oberösterreich	44.114	+6.611	+17,6%
Inländer_innen	210.213	+12.206	+6,2%
Ausländer_innen	159.427	+23.480	+17,3%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	59.383	+6.707	+12,7%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	211.279	+23.887	+12,7%
Ältere (50 Jahre und älter)	98.978	+5.092	+5,4%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	178.837	+17.463	+10,8%
Personen mit Lehrausbildung	94.541	+7.563	+8,7%
Personen mit mittlerer Ausbildung	17.702	+1.362	+8,3%
Personen mit höherer Ausbildung	44.235	+4.151	+10,4%
Personen mit akademischer Ausbildung	32.702	+5.178	+18,8%
Personen mit Behinderung	14.986	+1.155	+8,4%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	64.493	+4.063	+6,7%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	290.161	+30.468	+11,7%
Herstellung von Waren	29.399	+4.439	+17,8%
Bau	31.967	+5.289	+19,8%
Handel	51.741	+5.798	+12,6%
Verkehr und Lagerei	18.048	+2.012	+12,5%
Beherbergung und Gastronomie	38.380	+2.691	+7,5%
Gesundheits- und Sozialwesen***	11.530	+1.151	+11,1%
Arbeitskräfteüberlassung	32.048	+2.468	+8,3%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Offene Stellen			
offene Stellen (sofort verfügbar)	91.973	-20.711	-18,4%
offene Stellen (nicht sofort verfügbar)	23.135	+3.092	+15,4%
Zugänge	48.984	-9.445	-16,2%
Abgänge	44.117	-9.178	-17,2%
darunter Stellenbesetzungen	39.615	-7.398	-15,7%
abgeschlossene Laufzeit (Tage)	60	-11	-
bisherige Laufzeit (Tage)	73	-8	-
Lehrstellenmarkt			
offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	8.328	-964	-10,4%
offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	13.491	-1.208	-8,2%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	6.774	+1.515	+28,8%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	4.873	+201	+4,3%
Lehrstellenandrang	0,8	+0,2	-
Lehrstellenlücke/-überhang (sofort verfügbar)*	-1.554	+2.479	-

* Bestand Lehrstellensuchender minus Bestand offener Lehrstellen

Fachbegriffe und Definitionen:

Geschätzte unselbstständige Beschäftigung: Rundungsdifferenzen sind möglich.

Branche:Wirtschaftsklasse des Unternehmens (gemäß Hauptverbands-Zuschreibung), bei dem die Person zuletzt beschäftigt war, nach ÖNACE 2008. Gesundheits- und Sozialwesen: ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899.

Verweildauer: Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der "echten" Dauer einer Arbeitslosigkeitsperiode und kann nur aus Abgangsmengen berechnet werden. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Vormerkdauer: Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Statistikstichtag liegt. Sie stellt die nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar und wird nur aus Bestandsmengen berechnet. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

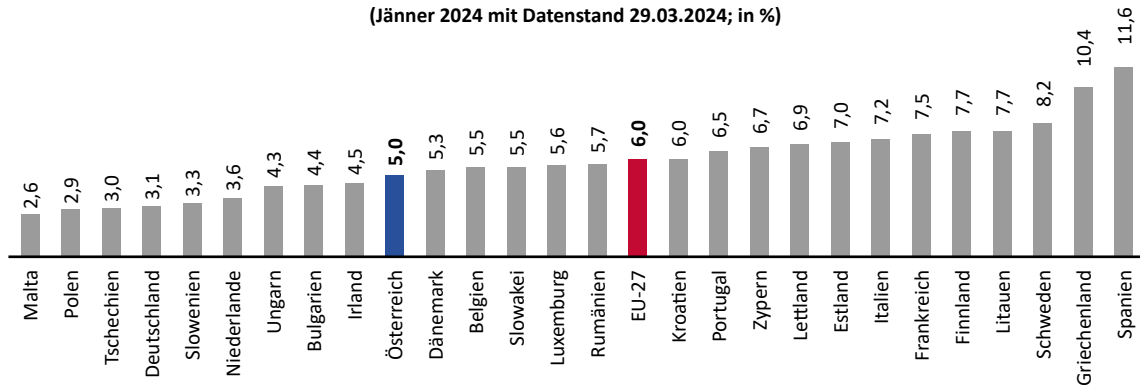
Langzeitarbeitslosigkeit: Personen, die über 365 Tage arbeitslos gemeldet sind, werden als langzeitarbeitslos gezählt. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Langzeitbeschäftigungslosigkeit: Episoden der Vormerkarten „Abklärung der Arbeitsfähigkeit“, „arbeitslos“, „lehrstellensuchend“, „in Schulung“, „BezieherInnen eines Fachkräftestipendiums“ und „Schulung Reha mit Umschulungsgeld“ werden zu einem Geschäftsfall (GF) zusammengehängt, Unterbrechungen bis zu 62 Tagen bleiben unberücksichtigt. Die GF-Dauer ist die Summe der einzelnen Vormerkepisoden (Unterbrechungen werden nicht mitgerechnet). Als langzeitbeschäftigungslos gilt eine Person, wenn zum Stichtag die Geschäftsfalldauer 365 Tage überschreitet.

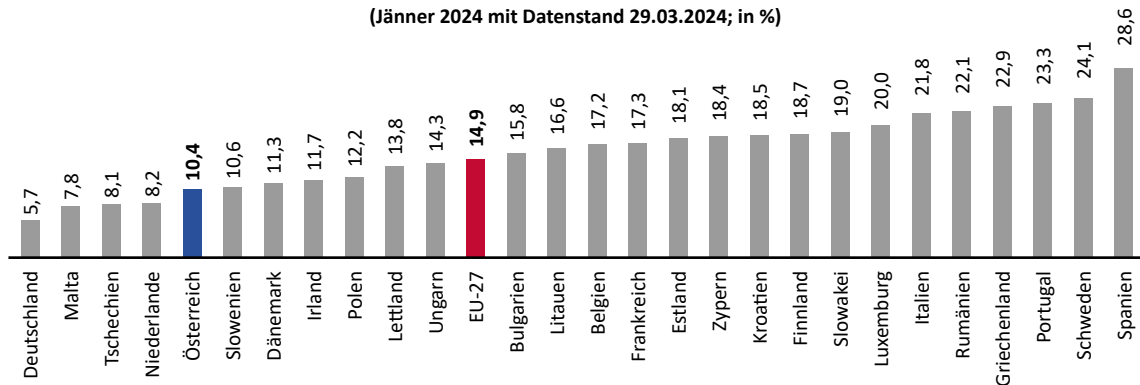
Offene Stellen – abgeschlossene Laufzeit: Die abgeschlossene Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Eintrittsdatum und dem Abgangszeitpunkt einer offenen Stelle liegt. Sie kann somit nur für Abgänge offener Stellen ermittelt werden.

Offene Stellen – bisherige Laufzeit: Die bisherige Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Arbeitsantritt und dem Statistikstichtag liegt. Sie bezieht sich nur auf sofort verfügbare offene Stellen, wird also nur aus Bestandsmengen berechnet.

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten im EU-Vergleich laut Eurostat
(Jänner 2024 mit Datenstand 29.03.2024; in %)



Saisonbereinigte Jugendarbeitslosenquoten im EU-Vergleich laut Eurostat
(Jänner 2024 mit Datenstand 29.03.2024; in %)



Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE – Datenbankabfrage:

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weiterführende Informationen und Berichte:

www.ams.at/arbeitsmarktdaten

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen:

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber::

Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation
Treustraße 35-43, 1200 Wien | ams.statistik@ams.at

Wien, April 2024

